

Mikrofilm 10 319

00516

Handschrift der Stiftsbibliothek St. Peter zu Salzburg.

Signatur: neue B. II. 11 alte R. 391
~~Pergament~~ Handschrift von ²⁴⁹⁽²⁴⁶⁾349/346 Blättern mit einer Kolumnen zu 19 Zeilen
~~Papier-~~
Quaternionen — Format 110 X 140 mm
Jahrhundert XVII (1523) Schriftart gotische Minuskel
Vorbesitzer (Wappen, Exlibris) "Conventus S. Petri Salzburgi 1628"
Einband Holzdeckel mit Lederüberzug, Blindstempeldruck, 1 Schließe
Hände eine
Korrekturen —
Vorderes Deckblatt A abgelöst
Rückwärtiges Deckblatt A "
Vorsatzblatt —
Nachsatzblatt — Nr.: 464.
Anmerkungen (Initialen, Illustrationen, Schreibervermerke etc.) —

Nicht
Beschreibung in Katalogen, Literaturangabe fehlt im Jahrbuch
Dr. Th. Kolde, die deutsche Augustiner-Congregation u. Joh. v. Staupitz, pag 335 ff.
Lindner, Pirmin: Profeßbuch S. 241, I. A.

Inhalt.

Fol.
1-246

Fol.
1-246 Staupitz Johann, Auslegung der Evangelien
Inprok.: "Ihre für vorgeschriben unvornig mit jerr
auslayung hat sich gegewilt d'wirdig Herr und
reiter reiser gewilt abt Johanneß von Staupitz
doctor / ^{hinnen in} fürmann zu der fünf^{ten} ⁱⁿ zeitschen [15] ^c
[1523.] und ⁿ er jerr und jerr von ainem gotliebhaber
Vorsther außgeschriben warden so wil sy in gabeist
nüß hat mügen erfalten, ob aldaß dar zu ⁱⁿ verurtheil
geschriben wär, das ist ^{nur} mir zu zammassen..."
Inc. Text: Andröfftigen gaiftlichen ^{hie} saben proffessoren!"
246' Expl: unt ant haben unser Herr Jesu Christi. Amen"
Die folgenden 3 fol. Leer.